



Weihnachtsmarkt in Victorbur gerettet

Nach einem Terminstreit organisiert nun ein breites Bündnis die Veranstaltung am ersten Advent. Das sind die Details
Aiko Recke

Victorbur Nach 20 Jahren kehrt der Victorburer Weihnachtsmarkt zum evangelisch-lutherischen Gemeindehaus in der Pestalozziallee zurück. Vorausgegangen war ein Streit um den Termin. Deshalb waren die bisherigen Veranstalter nicht mehr bereit, den Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz in Victorbur auszurichten (wir berichteten).

Bürgermeister Thomas Erdwiens hatte seinerzeit betont, er wolle den Weihnachtsmarkt in Victorbur gerne erhalten. Auf Bitten von Erdwiens, Ortsvorsteher Johann Schoolmann und Fachbereichsleiter Joachim Betten kamen daher nun Vertreter von Vereinen und Verbänden aus Victorbur zusammen, um über die Möglichkeiten eines Weihnachtsmarktes in anderer Form zu beraten. Gemeinsam erinnerte man sich an das Jahr 2005, als in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde zur Rückkehr der St.-Victor-Glocke aus Bayern ein gemeinsamer Festtag mit Basar und Markt gefeiert worden war.

Vertreter der Fördervereine für Kirche und Kita, der Freiwilligen Feuerwehr, der Gewerbetreibenden, des Boßelvereins und des Kirchenvorstands kamen daher überein, zum ersten Advent (Sonntag, 30. November) am Gemeindehaus der Kirchengemeinde einen Victorburer Weihnachtsmarkt auszurichten. Das teilte Pastor Jürgen Hoogstraat jetzt mit. Die Organisatoren haben gemeinsam ein vielfältiges Programm auf die Beine gestellt.

Der Advents-Sonntag beginnt um 10 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der St.-Victor-Kirche, gleichzeitig findet der Kindergottesdienst aus Raumgründen dieses Mal im Kindergarten statt. Pastorin Andrea Düring-Hoogstraat wird zusammen mit Ortsvorsteher Johann Schoolmann und mit Unterstützung des Engelschores der Kirchengemeinde Basar und Markt um 11.15 Uhr offiziell eröffnen.

Im Gemeindehaus selber werden vom Handarbeits- und Bastelkreis der Kirchengemeinde und vom Förderkreis der Kita viele Stände aufgebaut, die keine Wünsche offenlassen sollen. Aktuelle Bücher, Karten und Kalender zum Fest werden von Familie Wübbena vorgestellt, selbstgebastelte Weihnachtssterne und Wichtel aus Tannengrün sind neu im Basarangebot vertreten, ebenso wie Angebote für Kinder.

Kinderkarussell vor dem Gemeindehaus

In der Kirche läuft für Kinder bis zum Alter von 10 Jahren das Rätselspiel „Finde den Fehler“, bei dem Fehler in der Adventsdekoration ausfindig gemacht werden sollen. Unter den Teilnehmern werden tolle Preise verlost, die um 16 Uhr im Gemeindehaus übergeben werden.

Für die 10-14-jährigen Gäste wird es ebenso knifflig, sie können sich an einem Weihnachtsquiz beteiligen. Auch die Quizgewinner werden um 16 Uhr bekannt gegeben und können sich ihre Preise abholen. Ein ganz neues Angebot für Kinder kommt vor dem Gemeindehaus hinzu, dort lädt ein Kinderkarussell zu Rundfahrten ein. Währenddessen können ihre Begleiter am Knobelstand von Hermann Steinhorst ihr Glück versuchen und schöne Preise mitnehmen.

Um 16.45 Uhr kommen außerdem die „Weihnachtsrocker“ auf ihrer Adventsfahrt durch Südbrookmerland vorbei.

Auf dem Platz vor dem Gemeindehaus warten eine Grillhütte, ein Getränkestand, ein Stand mit Honig und Kerzen von Victorburer Bienen, Stände mit Waffeln, Popcorn, gebrannten Mandeln und mehr auf hungrige Gäste. Der Gesamterlös des Tages wird ausschließlich gemeinnützigen Zwecken zugeführt, betonen die Organisatoren.

Dazu gibt es viel Live-Musik zu hören, und zwar um 10 Uhr im Gottesdienst vom Kirchenchor, um 11.15 Uhr zur Eröffnung vom Engelschor, um 12.15 Uhr vom Gitarrenchor, um 13.15 Uhr durch Anjas Akkordeon, um 14.15 Uhr vom Gemischten Chor Südbrookmerland und um 15.15 Uhr vom Posaunenchor Victorbur.